

498178-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste –
Rahmenvereinbarung Winterdienst
OJ S 137/2026 20/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Winterdienst

Beschreibung: Rahmenvereinbarung Winterdienst in der Landgemeinde Dingelstädt in den Ortschaften Beberstedt, Bickenriede, Hüpstedt, Struth und Zella

Kennung des Verfahrens: ec4158bc-4487-44d9-8148-86474762a686

Interne Kennung: G26-0024-118

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung, 90630000 Glatteisbeseitigung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landgemeinde Dingelstädt

Stadt: Landgemeinde Dingelstädt

Postleitzahl: 37351

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG). Hinweis auf § 8 ThürVgG: Die Eigenerklärung zum ThürVgG ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebotes vorzulegen. Es können nur Angebote gewertet werden, welchen diese Eigenerklärung beigelegt ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Korruption: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Betrug: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Fakultative und zwingende Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: nationale Ausschlussgründe gem. GWB, VgV, ThürVgG u. a.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung Winterdienst

Beschreibung: Rahmenvereinbarung Winterdienst in der Landgemeinde Dingelstädt in den Ortschaften Beberstedt, Bickenriede, Hüpstedt, Struth und Zella von Oktober 2026 bis April 2030

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90000000 Abwasser- und Abfallbeseitigungs-, Reinigungs- und Umweltschutzdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90620000 Schneeräumung, 90630000 Glatteisbeseitigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Eichsfeld behält sich eine innerhalb der vergaberechtlichen Grenzen mögliche Auftragserweiterung vor (Auftragsänderung während der Vertragslaufzeit gemäß § 132 GWB).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landgemeinde Dingelstädt

Stadt: Landgemeinde Dingelstädt

Postleitzahl: 37351

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot wird zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit vom Bieter wird verlangt: - Beschreibung der technischen Ausrüstung, insbesondere die datentechnische Zertifizierung der Winterdiensttechnik durch das Rechenzentrum gem. Leistungsverzeichnis - G26-0024-118_Geräteverzeichnis. Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vom Bieter wird verlangt: - Referenzen aus

den letzten drei Jahren über vergleichbare Aufträge (Referenzliste) mit mindestens folgenden Angaben: Referenzgeber, Ansprechpartner beim Referenzgeber, Art, Inhalt und Umfang der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum (Formblatt VHB 124 LD /Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.) Bei Inanspruchnahme von Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist (Formblatt VHB 124 LD/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.). Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Nachweis der Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung. Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist bzw. eine Mitteilung, falls keine Beitragspflicht bestehen sollte, - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche ausstellt, - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (Formblatt VHB 124/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.). Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Angabe der Bilanzsumme. Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind

für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vom Bieter verlangt: - Erklärung zum Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (Formblatt VHB 124/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.). Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vom Bieter verlangt: - Gewerbeanmeldung (Formblatt VHB 124 LD/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.) - Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer oder die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten (Formblatt VHB 124 LD/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.). Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen wird zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vom Bieter verlangt: - Eintragung in das Handelsregister dieses Staates oder die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten (Formblatt VHB 124 LD/Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Nachweis, alternativ Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle u. a.). Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind für die angegebenen Unternehmen oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19f5fa1335c-6cb7bb738056abd8>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen nach § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/08/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verfahren vor der Vergabekammer: § 160 GWB

Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag

ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag

oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht

antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des

Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht

durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes

festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung

der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag

ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 16061000-0001-34

Postanschrift: Friedensplatz 8

Stadt: Heilbad Heiligenstadt

Postleitzahl: 37308

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 36066502056

Internetadresse: <https://www.kreis-eic.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361 573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 41f0b66a-d2f3-4deb-aaa1-9988a0afe316 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/07/2026 11:57:14 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 498178-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/07/2026